



Mannschaftsausflug Junioren Db

23. Oktober 2010, Reigoldswil

Mannschaftsausflug in den Waldseilpark Wasserfallen

„Db - Auch ohne Ball auf Achse“

Wenn unsere Mannschaft einen Ausflug macht, dann ist eines klar: Action und Bewegung müssen sein. Dementsprechend hatten wir uns für unseren Mannschaftsausflug den Waldseilpark Wasserfallen ausgesucht.

Schon um 7:15 hatten wir am Samstag Besammlung, für den einen oder anderen war das doch etwas zu früh:-) Um halb Acht konnten wir dann doch noch alle gemeinsam unsere Reise beginnen, spätestens jetzt wichen die letzten Gähner den leuchtenden Augen: Das Abenteuer konnte



beginnen! Die eineinhalb Stunden Reise schienen wie im Flug zu vergehen und kurz nach 9 Uhr stiegen wir in die Gondeln der Wasserfallenbahn und konnten es kaum erwarten unseren Mut und unsere Geschicklichkeit auf den verschiedenen Parcours des Waldseilparks zu messen.

Oben angekommen gab es viel zu tun, schliesslich muss die Ausrüstung sitzen bevor's in den Park geht. Mit uns 16 Nasen hatte Instruktor Tobi einiges zu tun. Bevor wir uns ins Vergnügen stürzen durften, mussten alle einen Übungsparcours absolvieren, es brauchte einen Moment bis sich alle den Umgang mit

den „chlobige“ Handschuhen und den Karabinern gewohnt waren. Danach hatten wir drei Stunden Zeit, den Seilpark in Gruppen zu erkunden. Von Anfängerrouten bis anspruchsvollen Kletterpartien war alles dabei. Kein Wunder, dass nicht jeder mit dem Gefühl, einfach an einem Stahlseil in bis zu 45 Meter Höhe über einen Weiher zu brausen, gleich gut zu Recht kam. Der Seilpark war eine fantastische Möglichkeit sich auch einmal an die eigenen Grenzen wagen zu können, dreifach abgesichert und unter professioneller Anleitung. Es erstaunt nicht dass die Mannschaft jede Minute auskosten wollte und bei jeder kurzen Pause schon wieder Pläne schmiedete wo's als nächstes durchgehen sollte. Das auch wir Leiter gefordert und immer unterwegs waren, merkt man wohl daran, dass wir vom Park selbst gar keine Fotos machen konnten. Zudem konnte Instruktor Tobi einige Geschichten von Handys und Kameras anderer Parkbesucher erzählen, die während dem Klettern und Hangeln Tauchgänge im Gestrüpp oder im Weiher gemacht hatten.



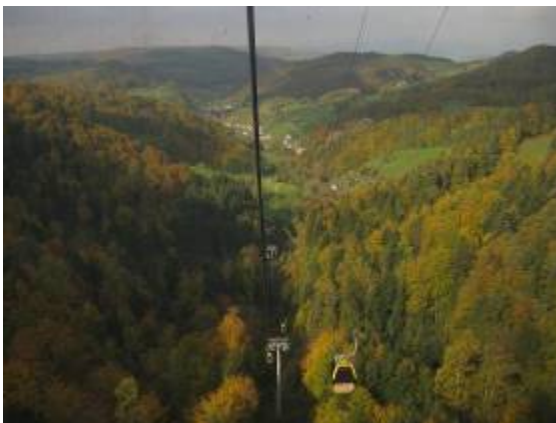


So viel Action macht hungrig, deshalb gaben wir um halb Zwei etwas wehmütig unsere Ausrüstung ab und gingen zum wohlverdienten Mittagessen ins „Heidi – Stübli“ direkt neben der Seilbahnstation. Schmeckte allen, auf jeden Fall blieb von den Spaghetti nicht viel übrig...

Langsam aber sich mussten wir wieder an die Rückreise denken. Auf der Talfahrt mit der Gondel zeigte sich uns der Herbst von seiner schönsten Seite. Während des Kletterns war es bewölkt und ab und zu blies ein kühler Wind. Jetzt aber zeigte sich die Sonne nochmals und wir konnten ein wunderschönes goldig – rötlich funkelndes Panorama über die Wälder geniessen. Mit den letzten Sonnenstrahlen machten wir den Spaziergang zurück durchs Dorf.



Ein gelungener Ausflug, der unglaublich Spass gemacht hat und das Team noch näher zusammenrücken liess.



Wir danken Erik und Marcel dafür, dass sie uns auf unserem Ausflug begleitet haben!